






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 09.01.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 9. Januar 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengesher und Variantenfahrer hat daher weiterhin eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr zu beachten. Neben dem labilen Schneedeckenaufbau in steilen Schattenhängen erfordern die eingewehten, besonders kammnahen Rinnen und Mulden eine vorsichtige Routenwahl.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In nordgerichteten Hängen besteht unverändert ein störanfälliges Schwimmschneefundament. Oberhalb der Waldgrenze wurden in den vergangenen Tagen teils mächtige Tribschneebretter gebildet, die mit der Altschneedecke nur ungenügend verbunden sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Hochdruckgebiet erstreckt sich vom Mittelmeer über die Alpen nach Deutschland. In Tirol ist es meist heiter oder wolkenlos. Am Alpennordrand weht ein kräftiger Nordwestwind. Temperatur in 2000m um 0 Grad, in 3000m bis -3 Grad.

TENDENZ

-

-